

**ÄNDERUNG** / Bewegung  
it Abenteuer Club der  
ortunion Wolkersdorf.

## geführte Tour uf den Gipfel

**WOLKERSDORF** / Als zusätzliche  
reicherung für das Programm  
r Union Wolkersdorf wurde  
heurigen Jahr der „Union  
enteuer Club“ (kurz UAC) ins  
ben gerufen, der ein neuarti-  
s Bewegungs- und Erlebnis-  
ot darstellen soll.

Zwei Mal im Jahr (im Herbst  
d im Frühjahr) bietet die  
ortunion eine Bergwanderung  
, wobei die Freude an der Na-  
und an Bewegung im Vorder-  
und stehen soll. Die angebote-  
n Touren sind unterschiedlich  
wierig, Grundkondition und  
tsicherheit ist aber auf alle  
le vonnöten. Geleitet werden  
Touren vom staatlich geprüf-  
Wanderführer Bernhard Un-  
d, seines Zeichens auch „Fit  
Österreich“ Regionalkoordi-  
tor von Wolkersdorf. Bei der  
miere diesen Samstag ging es  
ch das Trawiestal über das  
hachte“ auf den Hoch-  
wabgipfel (2277m).

Bernhard Ungrad: „Mit diesem  
ien Angebot richten wir uns  
h an bewegungs- und natur-  
ressierte Menschen, die bis-  
noch kein Angebot der Uni-  
besuchten.“

Die nächste Chance, mit dem  
C unterwegs zu sein, bietet  
1 dann im Mai: Da steht der  
ler, der König der Tümitzer  
en, auf dem Programm. Infos  
Unionprogramm oder unter  
4/2809897 (Bernhard Un-  
d).



Ein Teil des Projektteams: Walter Mayr, die wissenschaftliche Projektleiterin Johanna Grützbauch, Martin Stifter, Franz Vogt, die Stadträte Christian Schrefel und Monika Edinger, Bettina Jaschka, Markus Loew, Ferdinand Altmann.

FOTO: PLEIL

**WOLKERSDORF 1938** / Eine Arbeitsgruppe begab sich auf Spurensuche: Ausstellungseröffnung ist am 19. Oktober.

# Spuren jüdischer Bürger

**WOLKERSDORF** / Die Ergebnisse  
des Projektes „Wolkersdorf 1938“  
werden ab 19. Oktober am Ge-  
lände vor der Bibliothek in der  
Wolkersdorfer Hauptstraße ge-  
zeigt. Mit Fotos, Lebensläufen  
und Dokumenten auf großen  
Tafeln werden Biografien von 14  
jüdischen Bewohnern Wolkers-  
dorfs dargestellt. In einem Infor-  
mationsraum in der Bibliothek  
präsentiert die Ausstellung ver-  
tiefende Informationen zur Spu-  
rensuche der ehrenamtlich täti-  
gen Arbeitsgruppe.

„Was geschah in Wolkersdorf  
im Jahre 1938 und was passierte  
schon vorher. Dazu wollen wir  
einen Diskussions- und Aufar-  
beitungsprozess in Gang setzen,“  
erklärt die wissenschaftliche Lei-

terin Johanna Grützbauch das  
Konzept. Am Plakat findet sich  
ein Foto der Schwestern Stefanie  
Frankl und Paula Teich, gebore-  
ne Beer, aus dem Jahr 1914. Ste-  
fanie Frankl wurde am 15. Okto-  
ber 1941 in das Ghetto Litz-  
mannstadt deportiert, ihr Ster-  
bedatum ist nicht bekannt. Paula  
Teich wurde im Oktober 1944 in  
das Vernichtungslager Auschwitz  
deportiert, wo sie starb.

Während der Herrschaft der  
Nationalsozialisten wurden zirka  
50 Personen jüdischen Glaubens  
aus Wolkersdorf vertrieben oder  
deportiert, ein Drittel davon  
wurde in Konzentrationslagern  
ermordet, der Rest konnte ins  
Ausland fliehen oder sich im  
Wiener Untergrund verstecken.  
Während der umfangreichen  
und lange dauernden Recher-

charbeiten fanden sich Spuren  
und Nachkommen der Vertrie-  
benen in Israel, USA, Großbri-  
tannien, Australien, Hongkong  
und Uruguay. Einige unterstüt-  
zen das Projekt mit Fotos, Doku-  
menten und wollen die Ausstel-  
lung auch besuchen. Vor der Bi-  
bliothek wird auch eine Gedenk-  
tafel mit allen Namen der Wol-  
kersdorfer Opfer des Holocausts  
aufgestellt.

Die Ausstellung wird am 19.  
Oktober um 19 Uhr eröffnet und  
dauert bis 30. November. Da die  
Tafeln im öffentlichen Raum  
hängen, können sie jederzeit be-  
sichtigt werden, der Informati-  
onsraum ist während der Biblio-  
theksöffnungszeiten und zusätz-  
lich jeden Samstag von 15-18  
Uhr zugänglich.

## KURZ NOTIERT

### WOLKERSDORF

**Zukunftsvorsorge.** So unter-  
schiedlich jeder Mensch ist, so  
individuell sind seine Wünsche,  
Ansprüche und Erwartungen.  
Gemeinsam ist allen aber der  
Wunsch nach einer sorgenfreien  
Zukunft. Damit später eine fi-  
nanzielle Absicherung gewähr-  
leistet ist, sind Eigeninitiative  
und professionelle Beratung ge-

fragt. Darum bietet der NÖAAB  
gemeinsam mit der Raiffeisen-  
kasse Wolkersdorf einen Vortrag  
zu diesem komplexen Thema  
an. Martin Sardelic, Mitglied des  
Vorstandes der Raiffeisen Versi-  
cherung AG, und Stefan Gössinger  
halten den Vortrag, der am  
Donnerstag, den 11. Oktober im  
Saal der Raiffeisenkasse Wol-  
kersdorf um 18.30 Uhr stattfin-  
det.

**WINWIN lädt zum  
WEINHERBSTFEST**

Mittwoch, 24.10.2007  
ab 18 Uhr

WINWIN DONAUPLEX 1. OG  
22., Wagramer Straße 79

Beim Weinherbst ist alles für Sie drin:  
Essen, trinken, ab 1 Cent spielen und auf  
82 modernsten Video Lottery Terminal  
bis € 26.050,- gewinnen.  
Ab 18 Jahren.

Exklusive  
Präsentation vom  
**JUNGWEIN 2007**  
aus dem  
**WEINGUT STEINDORFER**

**winwin** **JETZT NEU!**  
LIFE 3 Welt Lounge